

WAREA SUPERFLEX

ist ein hoch flexibler, UV beständiger Polyurethan Fugendichtstoff für Betonfugen der des Typ II Klasse A, und findet Verwendung als Fugendichtstoff, Rissentkoppelung, und Klebstoff für WAREA Schalungsbahnen und Dampfbremsen.

Technische Daten in flüssiger Form EN 15651 Teil 1 und Teil 4

Eigenschaften	Einheit	Messmethode	Spezifikation
Viskosität	cP	ASTM D4287, bei 25°C	ca. 5000
Dichte	Kg/L	ASTM D1474 bei 20°C	ca. 1,49
Klebfrei nach	Std.	25°C bei 55% rel. Luftf.	2-3
Überarbeitbar nach	Std		6-24
Anwendungstemperatur	°C		-40 bis +100
Härte	Shore A	ASTM D 2240	27
Dehnung bei 23°C	%	ASTM D 412	>700
Dampfdiffusion	g/m ² /h	ASTM E96	0,8
QUV Wettertest	Std	ASTM G53	2000
Haftung auf Beton	N/mm ²		>2
Brandklasse		EN ISO 11925-2	E

Vorteile:

- + 700% Dehnung
- + starke Haftung auf Stahl, Beton, Glas auch ohne Primer
- + UV beständig
- + mehrere Farben verfügbar
- + für WAREA Schalungsbahnen und Dampfbremsen geeignet
- + für Bewegungsfugen mit 50% Verformung
- + zur Entkoppelung von Bauteilen und Rissen
- + hohe Schichtstärken

Beschreibung:

WAREA SUPERFLEX ist ein hoch flexibler, lösemittelfreier Flüssigkunststoff. Die Masse härtet auch in hoher Schichtstärke durch Luftfeuchtigkeit blasenfrei aus. Auf den meisten bauüblichen Untergründen haftet WAREA SUPERFLEX auch ohne Grundierung extrem stark. Die extreme Flexibilität ermöglicht den Einsatz bei Fugen mit 50% Verformung.

Untergrundvorbereitung:

Untergründe müssen tragfähig, frei von trennenden Schichten, Rissen, losen Teilen, Lunkern und Graten sein. Die Informationen der jeweiligen Produkte zur Egalisierung der Untergründe erhalten Sie von unseren Anwendungstechnikern. Entfernen Sie Fett, Wachs, Zementschlämme und alle anderen haftungsmindernden Substrate.

Schleifen Sie den Untergrund durch Diamantschleifscheiben, Sand- oder Kugelstrahlen an.

Danach werden mineralische Untergründe mit WAREA EP Primer W, WAREA PU Primer FC sowie Asphalt mit WAREA UNI Primer grundiert. Bitte beachten Sie hierbei unsere Grundierungsübersicht für alle Einsatzbereiche. Bei abweichenden Substraten, kontaktieren Sie unsere Techniker.

Haftzugs- und Druckfestigkeit >1,5N/mm²

Feuchtigkeit im Untergrund < 5%

Relative Umgebungsfeuchtigkeit < 85%

Verarbeitungstemperatur +5-+35°C

Taupunkt: die Temperatur muss min. >3°C über dem Taupunkt liegen.

Verarbeitung:

Risse:

Risse in Beton sind vorab zu mittels Trennschleifer auf min 5mm zu weiten und zu reinigen.

Danach wird der Riss mit WAREA SUPERFLEX verfüllt und mittels Spachtel bündig abgezogen.

Fugen:

Fugen werden vorab wie oben beschrieben grundiert. Danach wird eine geschlossenzellige Rundschnur in die Fuge gepresst. Das Verhältnis der Fugenbreite zur Fugentiefe ist 2:1. Die minimale Fugentiefe beträgt 10mm.

Der Verbrauch ist hier angeführt.

Reichweite		Breite	Breite	Breite	Breite	Breite
		5mm	10mm	15mm	20mm	25mm
Tiefe	10mm	20m	10m	4m	3m	2,4m
Tiefe	15mm					1,6m

Das Glätten der Fuge erfolgt ausschließlich mit WAREA Finish. Eine Anwendung von Seifenlaugen führt zu chemischen Reaktionen und somit zum Versagen des Dichtstoffes.

Reinigung:

Wischen Sie Maschinen vorab mit Papiertüchern grob ab. Danach können diese mittels WAREA Verdünnung gereinigt werden. Getrocknetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

Verpackung:

	Karton	Palette
600ml Folienbeutel	15 Stk.	600 Stk

Lagerung:

WAREA SUPERFLEX ist für 12 Monate bei UV- und witterungsgeschützter Lagerung bei Temperaturen von +5-+30°C lagerfähig.

Anmerkungen:

WAREA SUPERFLEX ist nicht Verarbeitbar in direktem Kontakt zu bituminösen und akrylhaltigen Untergründen.

WAREA SUPERFLEX enthält keine Lösemittel.

Tragen Sie dennoch bei der Verarbeitung geeignete Atemschutzmasken um Irritationen zu vermeiden.

Arbeiten Sie immer in gut belüfteten Bereichen ohne direkten Zugang zu Feuer. Arbeiten Sie in schlecht belüfteten Bereichen immer mit entsprechenden Filtermasken.

Folgen Sie immer den Sicherheitsanweisungen aus den Sicherheitsdatenblättern. Diese finden Sie auf unserer Homepage.